



Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie

An die
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ. BMVIT-9.000/0022-I/PR3/2016
DVR:0000175

Wien, am 13. Mai 2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Dr. Rosenkranz und weitere Abgeordnete haben am 15. März 2016 unter der **Nr. 8622/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Wussten Sie, dass... Windräder aus Hanf“ – Inserat des BMVIT in „Heute“ am 23. Feber 2016 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4:

- *Auf welche Höhe belaufen sich die Kosten für dieses Inserat?*
- *Wurde dasselbe Sujet auch in anderen Medien geschaltet?*
- *Falls ja, wo?*
- *Falls nein, warum nur in „Heute“?*

Die Gesamtsumme beträgt € 17.260,50 Brutto (inkl. WA und USt). Das bmvit ist für eine Fülle von Aufgaben zuständig. Die Breite dieses Portfolios wurde in einer explizit für die Zielgruppe des Mediums „heute“ konzipierten Mini-Anzeigenserie aufbereitet. Dabei wurden Themen herausgegriffen, die Relevanz für das Leben der Österreicherinnen und Österreicher haben, so z.B. die Forschungsförderung (am Beispiel der Windräder aus Hanf), die Aufgabe als oberste

Seilbahnbehörde und damit die Verantwortung für die Sicherheit oder auch die Aufgaben des Patentamts als „Tochter“ des bmvit, das österreichischen Erfindergeist schützt.

Mag. Gerald Klug

